

Galerie Anders

Kunst vom Feinsten

Kunst

Einrahmungen

Weine

Schmuck

Mittwoch bis Samstag: 15-19 Uhr

Sonntag: 11-19 Uhr

andere Termine nach Absprache

Münsterstraße 290

44534 Lünen (direkt an der B54)

Telefon 0 23 06 / 5 50 80

info@galerie-anders.de

www.galerie-anders.de

Wir laden Sie herzlich ein zur Ausstellungseröffnung

am **Sonntag, dem 18. September 2011,**

gezeigt werden Werke von

Manfred Nipp.

Der Künstler ist an diesem Tag von 11 – 18 Uhr anwesend

und wird Ihre Fragen zu den Bildern gerne

und kompetent beantworten.

Künstler und Galerie freuen sich auf Ihren Besuch!

Herzlichst

Ihre

Galerie Anders



Titel: DAND 23, Mischtechnik auf Leinen, 140x110 cm

Manfred Nipp (Biografie-Auszug)

1951: geboren in Hamburg, lebt in Bremen

1972 – 81: Studium

Danach: Zahlreiche Einzel-u. Gruppenausstellungen,
Preise und Auszeichnungen,
Lehrauftrag Universität Bremen,
Vertreten auf Kunstmessen und in privaten und öffentlichen Sammlungen.

Nipp sieht sich in der Tradition des Informel, jedoch widersteht er der spontanen Geste mit dem "breitem Pinselstrich", an seine Stelle tritt das Wechselgespräch eher grafischer Figurationen. An die Stelle der Entäußerung des Künstlers tritt die Offenbarung des Bildes, das Bild wird zum Sprechen gebracht, in dem der Künstler dessen Wirkkräfte anstößt. Die Bildflächen sind hell und offen. Licht gibt es reichlich, auch Ruhe und Stille. Formen und Farben drängen sich nicht auf, sondern fordern zur Annäherung auf. Nipp setzt aus Resonanz. Erst der Widerhall komplettiert seine Komposition. Das formale Repertoire und die Farbpalette sind eng gehalten, um die Ausdrucksintensität zu erhöhen. Zuerst werden Pigmente und Leinöl auf die Leinwand gestreut und grob verteilt, die Formen bleiben amorph und die Flächen ungeordnet, Nipp vermeidet es zu früh zu viel Gestalt vorzugeben, über diese erste werden dann weitere dünne Schichten weißer Acrylfarbe aufgebracht und teilweise mit Fringer, Lappen oder Spachtel wieder entfernt - was aber gewisse Spuren hinterlässt. Zum Abschluss werden mit unterschiedlichen Stiften spontane, seismographische Linien auf die Leinwand gesetzt, tastend in sich selbst hinein horchend. Das Leben ist mehr Ahnen als Wissen, und es verdeckt häufig mehr als es offenbart. Nipp schafft Formen für das gegenstandsfreie Sehen und baut damit Brücken zwischen zwei Wahrnehmungswelten.

Ausführlichere Informationen über Künstler und Werk können Sie dem vorhandenem Katalog entnehmen.